

## 1.1. Der Gegenstand des wissenschaftlichen Kommunismus

Als Bestandteil der marxistisch-leninistischen Weltanschauung der Arbeiterklasse hat der wissenschaftliche Kommunismus sowohl grundlegende gemeinsame Aufgaben mit den beiden anderen Bestandteilen als auch spezifische Aufgaben in der Forschung, bei der Führung und Leitung der Gesellschaft, in der Lehre und der weltanschaulichen Erziehung und Propaganda. Er ist eine eigenständige Wissenschaftsdisziplin und besitzt einen spezifischen Gegenstand.

Der Gegenstand einer Gesellschaftswissenschaft — das sind jene Prozesse, Bereiche und Seiten der Gesellschaft, deren Eigenschaften und Gesetze von dieser Wissenschaft erforscht und von ihr in Form von Wissenschaftsgesetzen, Kategorien, Theorien usw. widergespiegelt werden. Mit der Bestimmung des Gegenstandes tragen wir zur Beantwortung der Frage bei, was der wissenschaftliche Kommunismus erforscht, welches seine Problemstellungen sind und wo und wie er bei der planmäßigen Gestaltung der sozialistischen Gesellschaft und in der weltanschaulichen Erziehung praxiswirksam werden kann. Dabei gilt es zu beachten, daß sich der objektiv existierende Gegenstand einer Gesellschaftswissenschaft entwickelt und sich damit auch die Wissenschaftsdisziplin historisch, d. h. in Abhängigkeit vom Stand der gesellschaftlichen Entwicklung und den Aufgaben der Arbeiterbewegung, verändert, daß sie reicher und vielgestaltiger wird.

Bestandteil des Marxismus-Leninismus wickelte sich als einer der Bestandteile der marxistisch-leninistischen Theorie und Weltanschauung, deren innere Einheit in solchen Werken wie „Anti-Dühring“ und „Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft“ von Engels und „Drei Quellen und drei Bestandteile des Marxismus“ und „Karl Marx“ von Lenin erläutert wurde.<sup>3</sup> Diese Einheit der Weltanschauung der Arbeiterklasse wurzelt letztlich darin, daß sich ihre Bestandteile bei der Lösung der gemeinsamen Aufgabe bedingen, ergänzen und durchdringen: die welthistorische Mission der Arbeiterklasse, die Bedingungen und Wege zur Befreiung dieser Klasse und aller Werktätigen von "Ausbeutung und Unterdrückung und zur Errichtung der kommunistischen Gesellschaft allseitig und umfassend zu begründen. Die praktische Bewältigung dieses gewaltigen, die Anstrengungen mehrerer Generationen erfordernden Werkes ist vor allem davon abhängig, daß die von einer revolutionären Partei geführte Arbeiterklasse an der Spitze aller Werktätigen bewußt und organisiert auf der Grundlage der Erkenntnis der gesellschaftlichen Entwicklungsgesetze handelt.

Das uneingeschränkte Erkenntnisinteresse dieser Klasse<sup>4</sup> erfordert zum ersten die

3 Zur einheitlichen marxistisch-leninistischen Weltanschauung und zu den Funktionen und Wechselbeziehungen ihrer Bestandteile siehe Lehrbuch Dialektischer und historischer Materialismus, Kap. 1.

4 Siehe Friedrich Engels, Ludwig Feuerbach und der Ausgang der klassischen deutschen Philosophie. In: Marx/Engels: Werke, Bd. 21, S. 307.